

Viele Kommunen ermöglichen mittlerweile standesamtliche Eheschließungen an außergewöhnlichen Orten, in einem besonderen Ambiente. So können sich Hochzeitspaare beispielsweise in Dortmund, Köln, Dresden und Chemnitz im Stadion des ansässigen Fußballclubs das Ja-Wort geben.

Die Saalestadt bietet Heiratswilligen derzeit das Stadthaus, den Ratshof, das Händelhaus, die Moritzburg sowie die Hausmannstürme als Orte für Eheschließungen an.

Um die Attraktivität der Stadt Halle (Saale) als Heiratsstandort weiter zu erhöhen, wird angeregt folgende Außenstandorte für Trauungen zu erschließen und in das Portfolio des Standesamtes aufzunehmen:

- ERDGAS Sportpark
- Planetarium
- Bergzoo Halle
- MS Händel II
- Oberburg Giebichenstein

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender